

Tabellen

Der Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Wesel

Berichtsjahr 2024/2025, August 2025



Bundesagentur für Arbeit

Statistik

Impressum

Titel: Der Ausbildungsmarkt

Region: Agentur für Arbeit Wesel

Berichtsmonat: Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

Erstellungsdatum: 19. August 2025

Periodizität: monatlich

Hinweise:

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über die gemeldeten Bewerberinnen, Bewerber und Berufsausbildungsstellen. Alle Meldungen sind freiwillig. Mit Hilfe der Meldequote lässt sich abschätzen, wie hoch die Inanspruchnahme der Ausbildungsvermittlung ist. Daten zur Meldequote finden Sie im Internetangebot der Statistik der BA im [Tabellenanhang zum Methodenbericht](#).

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service West
Josef-Gockeln-Str. 7
40474 Düsseldorf

E-Mail: Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de

Hotline: 0211/4306-331

Fax: 0211/4306-470

Internet: <https://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Der Ausbildungsmarkt, Düsseldorf,

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



Inhaltsverzeichnis

Der Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Wesel

Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

Tabelle

Gesamtübersicht

- [1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

Struktur: Bewerberinnen und Bewerber insgesamt und nach Status der Ausbildungssuche

- [2.1](#) Bewerberinnen und Bewerber insgesamt nach ausgewählten Merkmalen
[2.2](#) Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen
[2.3](#) Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen

Berufe: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [3.1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen
[3.2](#) Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

Schulabschluss: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [4](#) Bewerberinnen, Bewerber und betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Berufsausbildungsstellen: Zuständige Stelle, Wirtschaftsabschnitte (WZ 08), Zu- und Abgänge

- [5.1](#) Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle
[5.2](#) Berufsausbildungsstellen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08)
[5.3](#) Zu- und Abgänge betrieblicher Berufsausbildungsstellen

Verbleib: Bewerberinnen und Bewerber

- [6](#) Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Regionen: Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

- [7.1](#) *Die Tabelle steht nur für Deutschland zur Verfügung.*
[7.2](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*
[7.3](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*
[7.4](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Geschäftsstellen

Zeitreihen bis zum jeweiligen Monatsmonat

- [8.1](#) Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche
[8.2](#) Berufsausbildungsstellen insgesamt, betrieblich, unbesetzt

[Hinweis Ausbildungsmarkt](#)

[Hinweis Berufsklassifikation](#)

1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

AA Wesel

Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

Ausbildungsbeginn Oktober bis September ▼

AA Wesel ▼

Merkmale	2022/23	2023/24	2024/25	Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 2)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
				absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bewerberinnen und Bewerber	3.781	3.692	3.991	299	8,1	210	5,6
einemündend	1.501	1.439	1.440	1	0,1	-61	-4,1
noch suchend							
unversorgt	655	770	893	123	16,0	238	36,3
mit Alternative	288	264	326	62	23,5	38	13,2
nicht mehr suchend							
andere ehemalige	1.337	1.219	1.332	113	9,3	-5	-0,4
Berufsausbildungsstellen	4.286	4.058	3.813	-245	-6,0	-473	-11,0
betrieblich	4.187	4.006	3.738	-268	-6,7	-449	-10,7
dar. noch unbesetzt	1.433	1.151	938	-213	-18,5	-495	-34,5
außerbetrieblich ¹⁾	99	52	75	23	44,2	-24	-24,2
Auf 100 betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerberinnen und Bewerber.	90	92	107	15	x	16	x
Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerberinnen und Bewerber.	46	67	95	28	x	49	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Das Berichtsjahr in der Ausbildungsmarktstatistik umfasst den Zeitraum 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres.

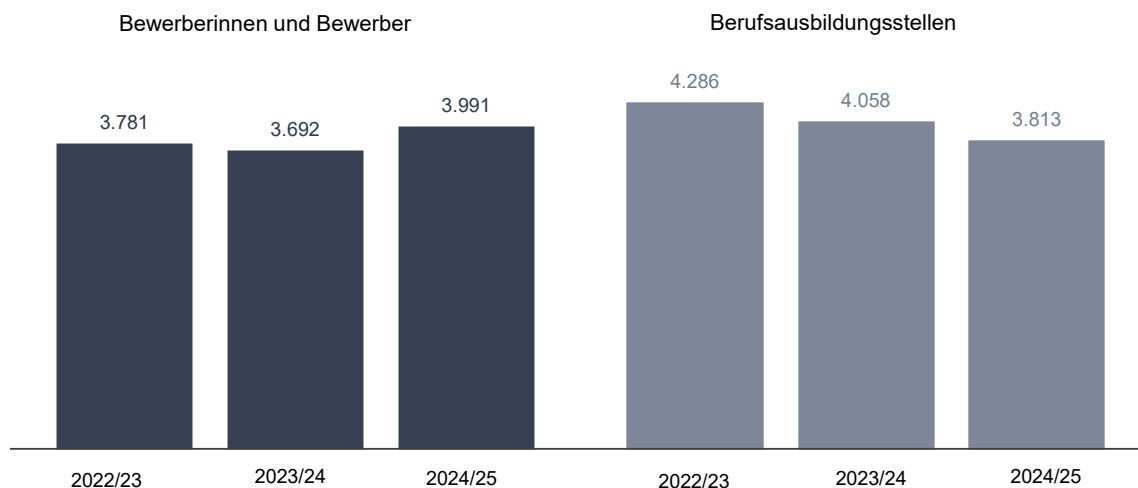
1) Die Zahl der außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen ist bis zum Berichtsjahr 2023/24 in unterschiedlicher Höhe unterzeichnet. Vergleiche mit diesem und vorangegangenen Berichtsjahren sind daher nicht aussagekräftig; siehe auch Methodische Hinweise.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

AA Wesel

Berichtsjahre 2022/23 bis 2024/25, jeweils aktueller Monat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



2.1 Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Wesel
Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

Insgesamt

AA Wesel

Merkmale	2024/25				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.991	100,0	2.627	1.364	299	8,1	210	5,6
Alter								
unter 20 Jahre	2.261	56,7	1.492	769	100	4,6	108	5,0
20 bis unter 25 Jahre	1.390	34,8	891	499	177	14,6	77	5,9
25 Jahre und älter	340	8,5	244	96	22	6,9	25	7,9
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	3.188	79,9	2.108	1.080	140	4,6	-21	-0,7
Ausländerinnen und Ausländer	803	20,1	519	284	159	24,7	231	40,4
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	408	10,2	273	135	136	50,0	x	x
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	62	1,6	46	16	13	26,5	-18	-22,5
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	163	4,1	115	48	6	3,8	-36	-18,1
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	169	4,2	123	46	36	27,1	-5	-2,9
Hauptschulabschluss	890	22,3	638	252	33	3,9	6	0,7
Realschulabschluss	1.253	31,4	854	399	71	6,0	137	12,3
(Fach-)Hochschulreife	1.403	35,2	818	585	109	8,4	15	1,1
keine Angabe	276	6,9	194	82	50	22,1	57	26,0
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	1.627	40,8	1.052	575	113	7,5	160	10,9
Berufsbildende Schulen	1.904	47,7	1.261	643	116	6,5	12	0,6
Hochschulen und Akademien	175	4,4	109	66	30	20,7	17	10,8
sonstige Schulen	228	5,7	165	63	21	10,1	11	5,1
keine Angabe	57	1,4	40	17	19	50,0	10	21,3
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	1.873	46,9	1.219	654	62	3,4	59	3,3
in den Vorjahren	2.073	51,9	1.374	699	223	12,1	149	7,7
keine Angabe	45	1,1	34	11	14	45,2	2	4,7
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	1.557	39,0	1.055	502	139	9,8	-10	-0,6
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	1.217	30,5	823	394	174	16,7	83	7,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.



2.2 Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Wesel
Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

Insgesamt

AA Wesel

Merkmale	2024/25				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderungen gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	1.557	100,0	1.055	502	139	9,8	-10	-0,6
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	1.217	78,2	823	394	174	16,7	83	7,3
einmündend	220	14,1	157	63	32	17,0	-6	-2,7
andere ehemalige	347	22,3	232	115	29	9,1	10	3,0
mit Alternative	284	18,2	199	85	16	6,0	13	4,8
unversorgt	366	23,5	235	131	97	36,1	66	22,0
Alter								
unter 20 Jahre	558	35,8	381	177	62	12,5	4	0,7
20 bis unter 25 Jahre	815	52,3	543	272	67	9,0	-18	-2,2
25 Jahre und älter	184	11,8	131	53	10	5,7	4	2,2
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	1.255	80,6	861	394	70	5,9	-79	-5,9
Ausländerinnen und Ausländer	302	19,4	194	108	69	29,6	69	29,6
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	149	9,6	97	52	52	53,6	x	x
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	32	2,1	24	8	7	28,0	-5	-13,5
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	77	4,9	52	25	16	26,2	-23	-23,0
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	70	4,5	45	25	13	22,8	-16	-18,6
Hauptschulabschluss	388	24,9	284	104	7	1,8	-3	-0,8
Realschulabschluss	555	35,6	382	173	66	13,5	54	10,8
(Fach-)Hochschulreife	406	26,1	250	156	8	2,0	-72	-15,1
keine Angabe	138	8,9	94	44	45	48,4	27	24,3
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	517	33,2	328	189	90	21,1	21	4,2
Berufsbildende Schulen	855	54,9	598	257	20	2,4	-49	-5,4
Hochschulen und Akademien	58	3,7	*	*	2	3,6	3	5,5
sonstige Schulen	118	7,6	83	35	22	22,9	20	20,4
keine Angabe	9	0,6	*	*	5	125,0	-5	-35,7
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	300	19,3	*	*	-	-	-23	-7,1
in den Vorjahren	1.250	80,3	850	400	135	12,1	17	1,4
keine Angabe	7	0,4	*	*	4	133,3	-4	-36,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; :x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.



2.3 Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Wesel

Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

Insgesamt

AA Wesel

Merkmale	2024/25				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	803	100,0	519	284	159	24,7	231	40,4
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	408	50,8	273	135	136	50,0	x	x
Alter								
unter 20 Jahre	360	44,8	237	123	55	18,0	99	37,9
20 bis unter 25 Jahre	323	40,2	204	119	74	29,7	93	40,4
25 Jahre und älter	120	14,9	78	42	30	33,3	39	48,1
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	*	x	*	-	x	x	x	x
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	6	0,7	*	*	-1	-14,3	-4	-40,0
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	63	7,8	42	21	14	28,6	3	5,0
Hauptschulabschluss	216	26,9	147	69	23	11,9	28	14,9
Realschulabschluss	224	27,9	151	73	47	26,6	81	56,6
(Fach-)Hochschulreife	218	27,1	115	103	54	32,9	79	56,8
keine Angabe	82	10,2	64	18	21	34,4	40	95,2
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	206	25,7	127	79	37	21,9	56	37,3
Berufsbildende Schulen	410	51,1	272	138	54	15,2	96	30,6
Hochschulen und Akademien	50	6,2	29	21	29	138,1	30	150,0
sonstige Schulen	100	12,5	65	35	29	40,8	27	37,0
keine Angabe	37	4,6	26	11	10	37,0	22	146,7
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	350	43,6	231	119	43	14,0	82	30,6
in den Vorjahren	428	53,3	268	160	113	35,9	137	47,1
keine Angabe	25	3,1	20	5	3	13,6	12	92,3
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	302	37,6	194	108	69	29,6	69	29,6
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	263	32,8	166	97	85	47,8	91	52,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.

3.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen

AA Wesel
Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

AA Wesel

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2024/25	Veränd. ggü. VJ in %	2024/25	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	3.991	8,1	893	16,0	3.738	-6,7	938	-18,5	107	15	95	28
Ausbildungsarten												
Abiturientenausbildung ¹⁾	3	50,0	*	x	141	2,2	37	-50,0	2	x	x	x
Duales Studium ¹⁾	83	-6,7	15	36,4	16	-20,0	3	-	519	74	500	x
Berufe nach KldB 2010												
111 Landwirtschaft	18	-41,9	*	x	25	8,7	5	-16,7	72	-63	x	x
112 Tierwirtschaft	*	x	*	x	*	x	*	x	x	x	x	x
113 Pferdewirtschaft	5	-	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
114 Fischwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
115 Tierpflege	25	-26,5	7	-12,5	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
117 Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	5	-	*	x	*	x	-	-	x	x	x	x
121 Gartenbau	88	17,3	20	53,8	79	36,2	21	-8,7	111	-18	95	39
122 Floristik	5	-37,5	*	x	4	-20,0	*	x	125	-35	x	x
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	*	x	-	-	7	-	*	x	x	x	x	x
213 Industrielle Glasherstell., -verarbeitung	*	x	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
214 Industrielle Keramikherstell., -verarbeit	-	-	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
221 Kunststoff-, Kautschukherstell., verarbeit	*	x	-	-100,0	6	-40,0	4	-42,9	x	x	-	x
222 Farb- und Lacktechnik	18	-30,8	6	20,0	15	-	8	x	120	-53	75	x
223 Holzbe- und -verarbeitung	96	14,3	21	50,0	43	10,3	9	-25,0	223	8	233	117
231 Papier- und Verpackungstechnik	*	x	*	x	5	66,7	4	-	x	x	x	x
232 Technische Mediengestaltung	47	17,5	8	-33,3	6	-25,0	*	x	783	283	x	x
233 Fototechnik und Fotografie	*	x	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
234 Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	-	-100,0	-	-	12	50,0	6	50,0	-	x	-	-
241 Metallherzeugung	*	x	-	-	*	x	*	x	x	x	x	x
242 Metallbearbeitung	24	14,3	7	133,3	37	-9,8	10	-	65	14	70	40
243 Metalloberflächenbehandlung	*	x	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
244 Metallbau und Schweißtechnik	45	2,3	12	50,0	72	2,9	22	-15,4	63	-0	55	24
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	*	x	*	x	6	-25,0	3	50,0	x	x	x	x
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	96	14,3	20	-4,8	82	24,2	13	-13,3	117	-10	154	14
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	325	14,4	64	12,3	145	-25,6	42	7,7	224	78	152	6
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	37	12,1	12	9,1	30	3,4	*	x	123	10	x	x
262 Energietechnik	151	15,3	27	8,0	117	-12,7	19	-9,5	129	31	142	23
263 Elektrotechnik	22	-31,3	8	14,3	24	26,3	5	-	92	-77	160	20
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	61	24,5	16	166,7	51	-1,9	13	8,3	120	25	123	73
273 Technische Produktionsplanung, -steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
281 Textiltechnik und -produktion	*	x	*	x	10	66,7	7	-	x	x	x	x
282 Textilverarbeitung	5	-16,7	*	x	*	x	*	x	x	x	x	x
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	*	x	-	-	6	20,0	3	-	x	x	-	-
291 Getränkeherstellung	-	-100,0	-	-	4	-42,9	3	200,0	-	x	-	x
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	40	100,0	6	100,0	87	-2,2	27	-28,9	46	24	22	14
293 Speisenzubereitung	46	-8,0	10	-16,7	49	-10,9	15	-34,8	94	3	67	14
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	-	-	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
312 Vermessung und Kartografie	5	-37,5	*	x	14	16,7	4	x	36	-31	x	x
321 Hochbau	65	6,6	9	-25,0	91	-24,8	30	-37,5	71	21	30	5
322 Tiefbau	21	31,3	6	200,0	48	37,1	18	-	44	-2	33	x
331 Bodenverlegung	20	5,3	5	-	10	66,7	3	-25,0	200	-117	167	42
332 Maler-, Stuckat., Bauwerksabd., Bautenschutz	78	-12,4	18	-18,2	25	-13,8	8	100,0	312	5	225	-325
333 Aus-, Trockenbau, Iso. Zimmer, Glas. Roll. bau	12	20,0	*	x	7	-53,3	-	-100,0	171	105	x	x
341 Gebäudetechnik	*	x	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
342 Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	104	-5,5	21	16,7	69	-24,2	12	-47,8	151	30	175	97
343 Ver- und Entsorgung	17	13,3	-	-100,0	26	62,5	4	-	65	-28	-	-75
412 Biologie	6	-14,3	*	x	*	x	-	-	x	x	x	x
413 Chemie	84	5,0	12	-25,0	27	92,9	-	-100,0	311	-260	x	x
414 Physik	*	x	-	-	*	x	-	-100,0	x	x	x	x
422 Umweltschutztechnik	5	150,0	*	x	6	-	-	-100,0	83	x	x	x
431 Informatik	136	12,4	36	-2,7	55	-22,5	8	-	247	77	450	-13
432 IT-Systemanalyse, Anwenderber, IT-Vertrieb	7	16,7	*	x	22	-31,3	8	100,0	32	13	x	x

433 IT-Netzwerk, -Koord., -Adminstr., -Orga.	3	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x	
434 Softwareentwicklung und Programmierung	130	20,4	33	13,8	20	-33,3	5	-28,6	650	290	660	246
512 Überwachung, Wartung Verkehrsinfrastruktur	4	-33,3	*	x	11	-8,3	-	-100,0	36	-14	x	x
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	153	7,0	47	30,6	119	-38,3	27	-47,1	129	54	174	103
514 Servicekräfte im Personenverkehr	3	50,0	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	*	x	*	x	19	-17,4	-	-	x	x	x	x
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	17	-32,0	*	x	35	16,7	12	-7,7	49	-35	x	x
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	25	38,9	6	-33,3	31	3,3	14	-6,7	81	21	43	-17
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	21	110,0	7	.x	*	x	*	x	x	x	x	x
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	4	100,0	*	x	*	x	-	-100,0	x	x	x	x
525 Bau- und Transportgeräteführung	*	x	*	x	*	x	*	x	x	x	x	x
531 Obj., -Pers., -Brandschutz, Arbeitssicherh.	34	41,7	9	80,0	14	16,7	*	x	243	43	x	x
533 Gewerbe, Gesundheitsaufsicht, Desinfektion	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
541 Reinigung	4	100,0	*	x	9	200,0	*	x	44	x	x	x
611 Einkauf und Vertrieb	*	x	-	-100,0	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
612 Handel	57	11,8	10	42,9	233	13,7	55	-34,5	24	-0	18	10
613 Immobilienwirtschaft, Facility-Management	78	25,8	17	70,0	13	-38,1	*	x	600	305	x	x
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	352	9,7	88	41,9	809	16,4	217	-9,6	44	-3	41	15
622 Verkauf Bekleid., Elektro, KFZ, Hartwaren	127	27,0	35	66,7	43	-44,2	12	-29,4	295	165	292	168
623 Verkauf von Lebensmitteln	11	37,5	-	-	89	-6,3	43	2,4	12	4	-	-
624 Verkauf drog.apotheken.Waren, Medizinbed.	25	-3,8	3	-57,1	71	-4,1	23	-25,8	35	0	13	-10
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-, Musikfachhandel	8	14,3	*	x	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
631 Tourismus und Sport	45	-11,8	7	-22,2	18	12,5	3	-25,0	250	-69	233	8
632 Hotellerie	15	-16,7	5	150,0	24	-22,6	8	-50,0	63	4	63	x
633 Gastronomie	17	-10,5	4	-20,0	65	-20,7	14	-75,0	26	3	29	20
634 Veranstaltungsservice, -management	18	-5,3	6	200,0	5	-37,5	*	x	360	123	x	x
713 Unternehmensorganisation und -strategie	111	8,8	21	75,0	71	-27,6	15	36,4	156	52	140	31
714 Büro und Sekretariat	249	12,7	66	13,8	154	-29,7	29	-42,0	162	61	228	112
715 Personalwesen und -dienstleistung	3	-	*	x	5	-	*	x	60	-	x	x
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	86	-3,4	15	-31,8	73	17,7	31	106,7	118	-26	48	-98
723 Steuerberatung	30	11,1	4	-42,9	48	17,1	11	120,0	63	-3	36	-104
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	17	-19,0	3	50,0	16	-23,8	6	100,0	106	6	50	x
732 Verwaltung	134	-	24	41,2	92	-26,4	4	-	146	38	600	175
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	10	150,0	-	-	3	-57,1	-	-	333	276	x	x
811 Arzt- und Praxishilfe	251	8,7	50	8,7	228	-14,3	44	-24,1	110	23	114	34
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
823 Körperpflege	89	-4,3	30	15,4	31	-24,4	3	-70,0	287	60	1.000	740
824 Bestattungswesen	12	71,4	3	50,0	-	-	-	-	x	x	x	x
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	34	17,2	7	40,0	30	-14,3	8	-11,1	113	30	88	32
831 Erziehung, Sozialarb., Heilerziehungspfl.	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	13	8,3	-	-	3	200,0	*	x	433	x	x	x
842 Leht.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
921 Werbung und Marketing	18	12,5	3	-	3	-50,0	*	x	600	333	x	x
923 Verlags- und Medienwirtschaft	*	x	-	-	*	x	-	-100,0	x	x	x	x
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	10	-9,1	3	200,0	3	-25,0	-	-100,0	333	58	x	x
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	-	-	-	-	*	x	-	-100,0	x	x	x	x
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	4	-42,9	-	-100,0	*	x	-	-100,0	x	x	x	x
936 Musikinstrumentenbau	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	22	-21,4	7	-36,4	3	-50,0	*	x	733	267	x	x
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	*	x	-	-100,0	-	-	-	-	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Ausbildungsarten "duales ausbildungsintegrierendes Studium" und "Abiturientenausbildung" sind doppelt qualifizierende Ausbildungen aus einer Berufsausbildung nach dem BBiG und z. B. einem Studienabschluss. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; X Veränderungswert > 250%

3.2 Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

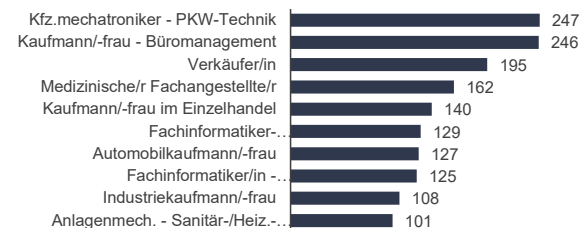
Agentur für Arbeit Wesel

Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

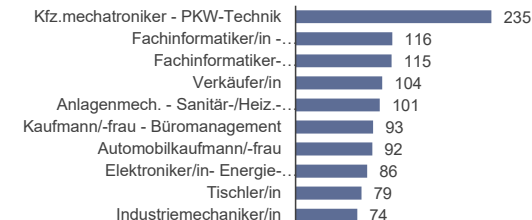
Insgesamt

Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber	Bewerberinnen und Bewerber
Insgesamt	3.991
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	247
Kaufmann/-frau - Büromanagement	246
Verkäufer/in	195
Medizinische/r Fachangestellte/r	162
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	140
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	129
Automobilkaufmann/-frau	127
Fachinformatiker/in - Systemintegration	125
Industrie Kaufmann/-frau	108
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	101
Männer	2.627
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	235
Fachinformatiker/in - Systemintegration	116
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	115
Verkäufer/in	104
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	101
Kaufmann/-frau - Büromanagement	93
Automobilkaufmann/-frau	92
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	86
Tischler/in	79
Industriemechaniker/in	74
Frauen	1.364
Kaufmann/-frau - Büromanagement	153
Medizinische/r Fachangestellte/r	153
Verkäufer/in	91
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	69
Friseur/in	49
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	47
Immobilienkaufmann/-frau	42
Verwaltungsfachangest.- Kommunalverwalt.	39
Industrie Kaufmann/-frau	37
Automobilkaufmann/-frau	35

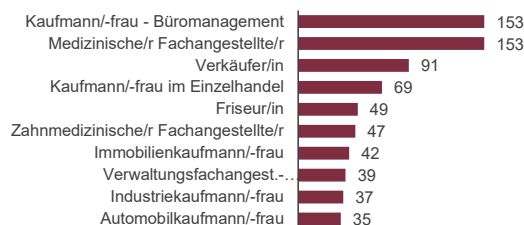
Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber
Agentur für Arbeit Wesel
Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat



Top-10-Berufe der Bewerber
Agentur für Arbeit Wesel
Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat



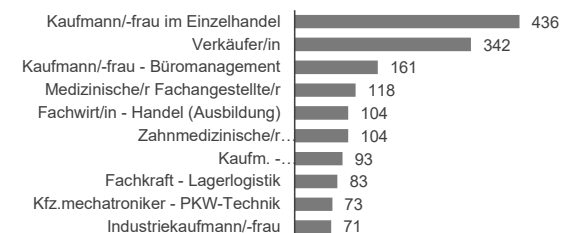
Top-10-Berufe der Bewerberinnen
Agentur für Arbeit Wesel
Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat



Insgesamt

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen	Berufsausbildungsstellen
Insgesamt	3.813
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	436
Verkäufer/in	342
Kaufmann/-frau - Büromanagement	161
Medizinische/r Fachangestellte/r	118
Fachwirt/in - Handel (Ausbildung)	104
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	104
Kaufm. -Groß/Außenhandelsmanag - Großh.	93
Fachkraft - Lagerlogistik	83
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	73
Industrie Kaufmann/-frau	71

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen
Agentur für Arbeit Wesel
Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.



4 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Agentur für Arbeit Wesel

Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

mindestens erwarteter Schulabschluss	Betriebliche Berufsausbildungsstellen			darunter unbesetzt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	3.738	100,0	-6,7	938	100,0	-18,5
ohne Hauptschulabschluss	9	0,2	-10,0	3	0,3	200,0
Hauptschulabschluss	2.025	54,2	-0,1	491	52,3	-20,8
Realschulabschluss	1.021	27,3	-14,8	255	27,2	-14,4
(Fach-)Hochschulreife	340	9,1	-16,0	81	8,6	-30,2
keine Angabe/ nicht relevant	343	9,2	-5,8	108	11,5	-6,9

Schulabschluss	Bewerberinnen und Bewerber			darunter unversorgt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	3.991	100,0	8,1	893	100,0	16,0
ohne Hauptschulabschluss	169	4,2	27,1	66	7,4	20,0
Hauptschulabschluss	890	22,3	3,9	225	25,2	9,8
Realschulabschluss	1.253	31,4	6,0	299	33,5	19,6
(Fach-)Hochschulreife	1.403	35,2	8,4	238	26,7	9,2
keine Angabe/ nicht relevant	276	6,9	22,1	65	7,3	54,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %



5.1 Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Kammer

AA Wesel
Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

Insgesamt AA Wesel

Zuständige Stelle ¹⁾	Berufsausbildungsstellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5
Insgesamt	3.813	- 245	- 6,0	- 473	- 11,0
Industrie- und Handelskammer	2.306	- 54	- 2,3	- 242	- 9,5
Handwerkskammer	815	- 145	- 15,1	- 202	- 19,9
Freie Berufe ²⁾	295	- 30	- 9,2	- 37	- 11,1
Ärztekammer	126	3	2,4	14	12,5
Zahnärztekammer	90	- 25	- 21,7	- 14	- 13,5
Tierärztekammer	5	- 4	- 44,4	- 2	- 28,6
Apothekenkammer	8	- 4	- 33,3	- 8	- 50,0
Rechtsanwaltskammer	12	- 4	- 25,0	- 10	- 45,5
Notarkammer	3	- 2	- 40,0	- 1	- 25,0
Patentanwaltskammer	-	-	-	- 1	- 100,0
Steuerberaterkammer	43	-	-	- 20	- 31,7
Landwirtschaftskammer	86	10	13,2	8	10,3
Öffentlicher Dienst	96	- 10	- 9,4	8	9,1
keine Angabe ³⁾	215	- 16	- 6,9	- 8	- 3,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Diese Angabe bezeichnet die Kammer, welche dem ausbildenden Betrieb die Ausbildungsberechtigung für die im Stellenangebot genannte Ausbildung ausgestellt hat.

2) In der Kategorie freie Berufe sind auch Stellen mit Zugehörigkeit zur Architekten-, Wirtschaftsprüfer-, Psychotherapeuten und Ingenieurkammer enthalten.

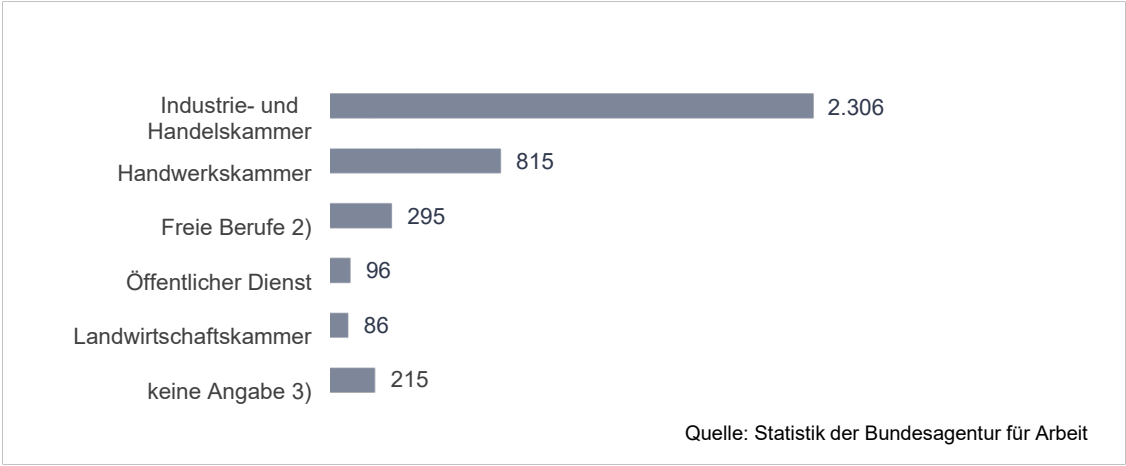
3) Die Kategorie enthält Stellen ohne Angabe zur Kammerzugehörigkeit, übrige Berufe und Stellen mit Zugehörigkeit zur Pflegekammer.

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle

AA Wesel
Berichtsjahr 2024/2025, August 2025



5.2 Berufsausbildungsstellen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08)

AA Wesel

Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

Insgesamt

AA Wesel

Wirtschaftsabschnitt (WZ 08)	Berufsausbildungsstellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5
Insgesamt	3.813	- 245	- 6,0	- 473	- 11,0
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	57	- 6	- 9,5	- 2	- 3,4
B Bergbau und Gewinnung von Steinen / Erden	6	2	50,0	2	50,0
C Verarbeitendes Gewerbe	601	- 60	- 9,1	- 35	- 5,5
D Energieversorgung	22	5	29,4	6	37,5
E Wasserversorgung, Abwasser / Abfall und Umwelt	64	21	48,8	30	88,2
F Baugewerbe	352	- 65	- 15,6	- 122	- 25,7
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz.	1.004	- 143	- 12,5	- 187	- 15,7
H Verkehr und Lagerei	271	79	41,1	140	106,9
I Gastgewerbe	120	- 31	- 20,5	- 77	- 39,1
J Information und Kommunikation	25	- 42	- 62,7	- 62	- 71,3
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	75	7	10,3	- 13	- 14,8
L Grundstücks- und Wohnungswesen	22	- 11	- 33,3	- 5	- 18,5
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	570	9	1,6	- 78	- 12,0
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	85	29	51,8	11	14,9
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung	166	- 14	- 7,8	- 16	- 8,8
P Erziehung und Unterricht	82	24	41,4	- 7	- 7,9
Q Gesundheits- und Sozialwesen	244	- 39	- 13,8	- 7	- 2,8
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	8	- 11	- 57,9	- 16	- 66,7
S Erbringung sonstiger Dienstleistungen	39	1	2,6	- 35	- 47,3
T Private Haushalte	-	-	-	-	-
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-
keine Angabe zum Wirtschaftsabschnitt	-	-	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

5.3 Zu- und Abgänge betrieblicher Berufsausbildungsstellen

AA Wesel

Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

AA Wesel

Zu- und Abgänge von Berufsausbildungsstellen werden als Bewegungskennzahlen nach einer eigenen Berechnungslogik ermittelt. Ihre Gesamtzahl kann von der Zahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen in den anderen Tabellen abweichen, denn bei den Zu- und Abgängen kann es zu Mehrfachnennungen kommen.

Dies liegt beispielsweise an Stellen, die besetzt waren und wieder zur Verfügung stehen, weil der Ausbildungsvertrag gelöst wurde. Auch das vorübergehende Fehlen der Ausbildungsberechtigung kann zu einem Abgang und einem erneuten Zugang führen.

Für Deutschland gilt: Zugänge – Abgänge = unbesetzte Berufsausbildungsstellen. Auf andere Regionen muss diese Gleichung nicht zutreffen, weil sich zum Beispiel Arbeitsorte ändern können.

	Anzahl	Anteil in %	Vorjahr		Vorvorjahr	
			Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6
Zugänge	3.828	100,0	4.030	100,0	4.212	100,0
Abgänge	2.881	75,3	2.882	71,5	2.790	66,2
besetzt	2.186	57,1	2.310	57,3	2.179	51,7
storniert	509	13,3	519	12,9	555	13,2
sonstige Gründe	186	4,9	53	1,3	56	1,3
unbesetzt (noch nicht abgegangen)	938	24,5	1.151	28,6	1.433	34,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

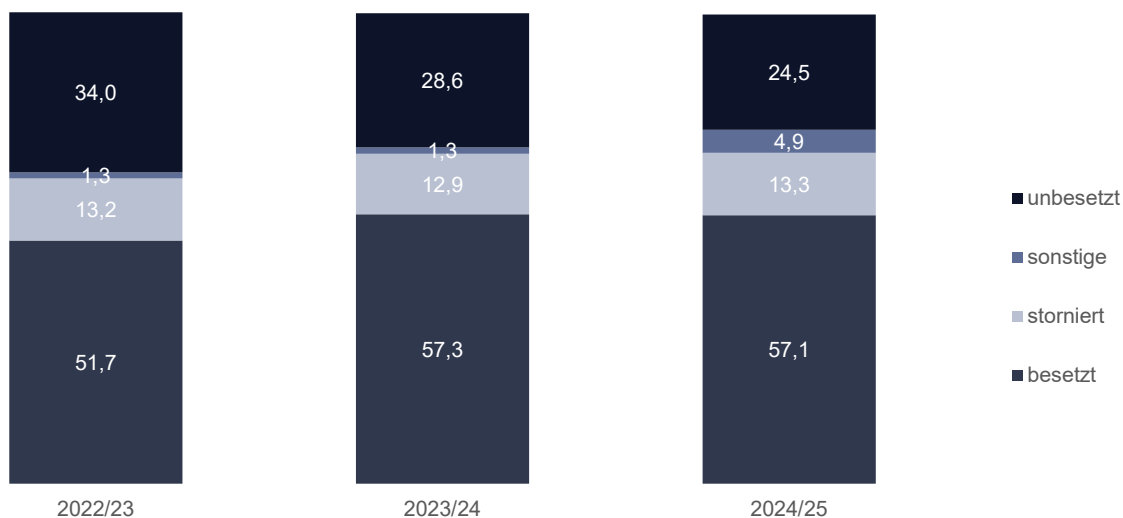
*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Abgegangene und unbesetzte betriebliche Berufsausbildungsstellen - Anteile¹⁾ an allen Zugängen in %

AA Wesel

Berichtsjahre 2022/23 bis 2024/25, jeweils aktueller Monat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Summe der Anteile kann von 100 Prozent abweichen, weil sich zum Beispiel Arbeitsorte ändern.



6 Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

AA Wesel

Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

AA Wesel

Art des Verbleibs / Status der Ausbildungssuche	Bewerberinnen und Bewerber				darunter Status der Ausbildungssuche					
					andere ehemalige			mit Alternative		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ	
	1	2	absolut	in %	5	absolut	in %	8	absolut	in %
Insgesamt	3.991	100,0	299	8,1	1.332	113	9,3	326	62	23,5
unversorgt	893	22,4	123	16,0	-	-	-	-	-	-
 einemündend in Ausbildung	1.440	36,1	1	0,1	-	-	-	-	-	-
ungefördert	1.313	32,9	-1	-0,1	-	-	-	-	-	-
gefördert	127	3,2	2	1,6	-	-	-	-	-	-
 Schule/Studium/Praktikum	616	15,4	118	23,7	485	94	24,0	131	24	22,4
Schulbildung	517	13,0	104	25,2	406	89	28,1	111	15	15,6
Studium	86	2,2	4	4,9	73	2	2,8	13	2	18,2
 Erwerbstätigkeit	303	7,6	92	43,6	191	43	29,1	112	49	77,8
verbleibend in Ausbildung	106	2,7	36	51,4	43	11	34,4	63	25	65,8
ungefördert	48	1,2	13	37,1	35	8	29,6	13	5	62,5
gefördert	58	1,5	23	65,7	8	3	60,0	50	20	66,7
Fördermaßnahmen	17	0,4	-55	-76,4	*	x	x	*	x	x
dar. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (einschl. Reha)	6	0,2	-47	-88,7	*	x	x	*	x	x
dar. Einstiegsqualifizierung	11	0,3	-6	-35,3	3	-1	-25,0	8	-5	-38,5
Gemeinnützige/soziale Dienste	34	0,9	-6	-15,0	*	x	x	*	x	x
dar. Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	22	0,6	-9	-29,0	*	x	x	*	x	x
unbekannter Verbleib	582	14,6	-10	-1,7	582	-10	-1,7	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

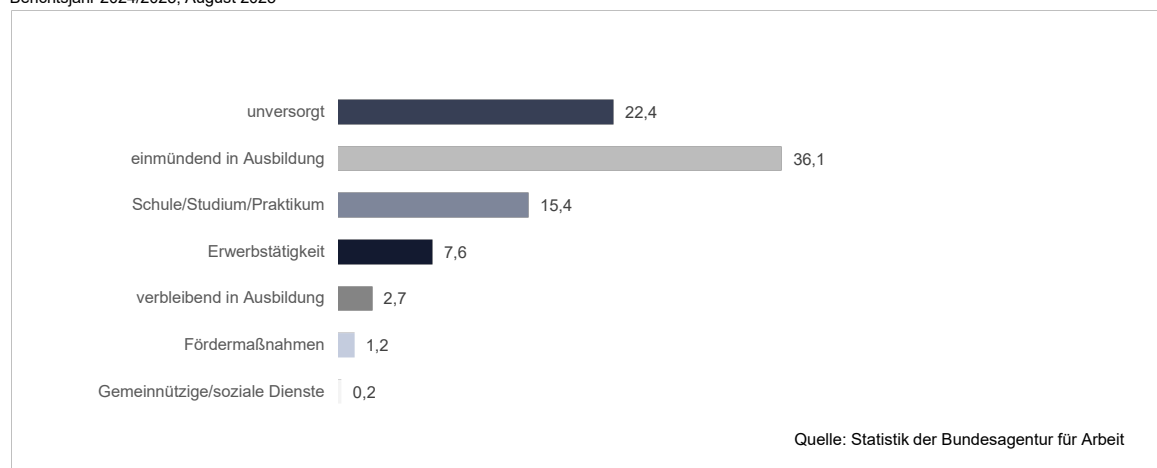
x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Lesehilfe: Von 3.991 im Berichtsjahr 2024/2025, August 2025 gemeldeten Bewerber/-innen galten 893 (22,4 %) als unversorgt. Die restlichen Bewerber/-innen lassen sich unterteilen in 1.440 Personen, die in eine Ausbildung einmünden sowie 1.332 andere ehemalige Bewerber/-innen, die die Ausbildungsvermittlung nicht mehr in Anspruch nahmen und 326 Bewerber/-innen mit Alternative, die weiter auf Ausbildungssuche waren, obwohl sie eine Alternative hatten (z. B. Schule/Studium/Praktikum). Insgesamt waren 1.219 Bewerber/-innen noch auf Ausbildungssuche (893 unversorgte Bewerber/-innen und 326 Bewerber/-innen mit Alternative).

Bewerberinnen und Bewerber nach Art des Verbleibs - Anteil an Insgesamt in %

AA Wesel

Berichtsjahr 2024/2025, August 2025



7.4 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Agentur für Arbeit und Geschäftsstellen

Agentur für Arbeit Wesel
Berichtsjahr 2024/2025, August 2025

Regionen	Bewerberinnen und Bewerber				Berufs- ausbildungs- stellen		dar. betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemel- dete betriebl. Berufsausbil- dungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbe- setzte Berufs- ausbildungs- stellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt				Insgesamt		darunter unbesetzt					
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
AA Wesel	3.991	8,1	893	16,0	3.813	-6,0	3.738	-6,7	938	-18,5	107	15	95	28
GSt Wesel	642	8,3	100	14,9	817	-7,4	814	-7,7	208	-9,2	79	12	48	10
GSt Dinslaken	703	9,2	157	19,8	535	0,9	535	0,9	106	-29,8	131	10	148	61
GSt Emmerich	214	-14,1	40	-20,0	237	-0,4	237	1,3	58	-19,4	90	-16	69	-0
GSt Geldern	441	5,5	94	5,6	380	6,7	380	6,7	110	2,8	116	-1	85	2
GSt Goch	336	11,6	82	15,5	340	-6,3	326	-5,8	106	-0,9	103	16	77	11
GSt Kamp-Lintfort	375	13,6	79	17,9	366	-12,2	366	-12,2	95	-34,5	102	23	83	37
GSt Kleve	452	12,2	131	15,9	446	-7,1	446	-6,5	100	-22,5	101	17	131	43
GSt Moers	828	9,8	210	29,6	692	-12,6	634	-17,0	155	-26,5	131	32	135	59

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %



8.1 Bewerberinnen und Bewerber bis zum jeweiligen Berichtsmonat

AA Wesel

Zeitreihe

Insgesamt

AA Wesel

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
	1	2	3	4	5	6
Oktober	1.547	1.428	1.254	1.331	1.180	1.411
November	2.164	1.989	1.641	1.700	1.643	1.748
Dezember	2.527	2.458	2.079	2.089	1.976	2.237
Januar	2.781	2.669	2.292	2.264	2.183	2.461
Februar	3.127	2.982	2.635	2.592	2.435	2.753
März	3.472	3.256	2.884	2.860	2.721	3.022
April	3.608	3.400	3.133	3.050	2.924	3.249
Mai	3.786	3.590	3.341	3.253	3.128	3.474
Juni	3.942	3.784	3.488	3.396	3.290	3.651
Juli	4.210	3.981	3.640	3.610	3.520	3.830
August	4.414	4.145	3.841	3.781	3.692	3.991
September	4.559	4.323	3.964	3.892	3.850	...

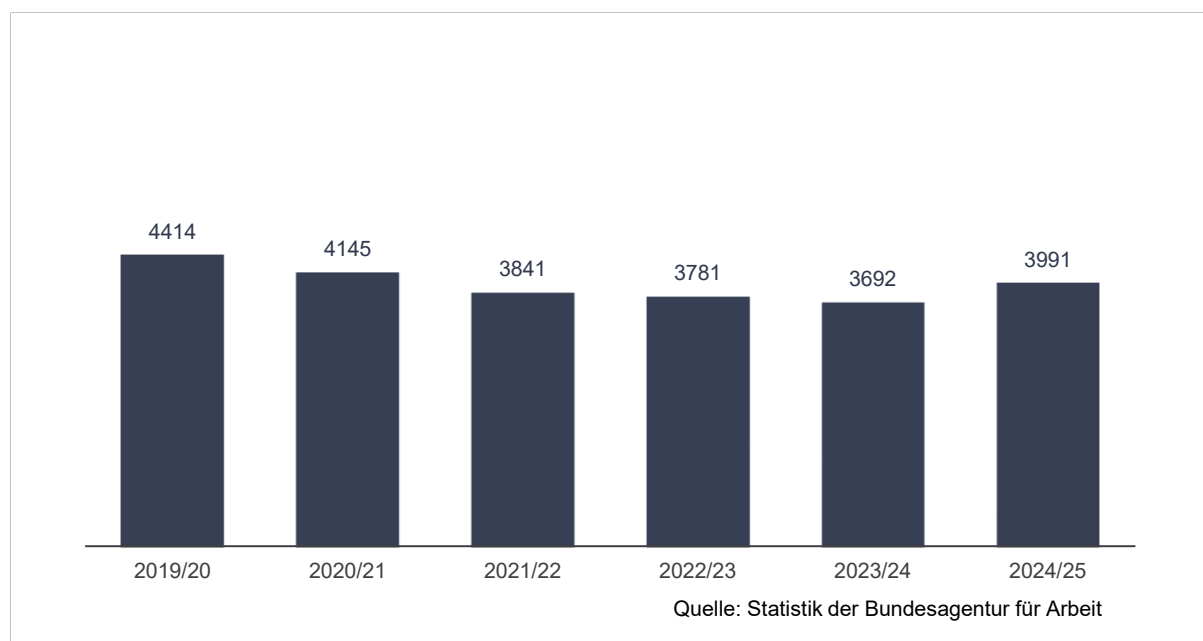
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Bewerberinnen und Bewerber

AA Wesel

Zeitreihe, jeweils aktueller Berichtsmonat





8.2 Berufsausbildungsstellen bis zum jeweiligen Berichtsmonat

AA Wesel

Zeitreihe

Insgesamt

AA Wesel

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
	1	2	3	4	5	6
Oktober	1.882	1.910	1.652	1.625	1.758	2.017
November	2.411	2.279	2.144	2.067	2.279	2.420
Dezember	2.852	2.665	2.642	2.466	2.622	2.633
Januar	3.142	2.979	3.014	2.874	2.909	2.816
Februar	3.537	3.286	3.436	3.244	3.243	3.088
März	3.777	3.543	3.690	3.439	3.481	3.271
April	3.832	3.731	3.882	3.643	3.615	3.440
Mai	3.912	3.911	4.020	3.877	3.773	3.529
Juni	4.143	4.092	4.132	4.057	3.848	3.667
Juli	4.296	4.265	4.259	4.159	3.953	3.723
August	4.443	4.388	4.387	4.286	4.058	3.813
September	4.633	4.488	4.444	4.347	4.190	...

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Berufsausbildungsstellen

AA Wesel

Zeitreihe, jeweils aktueller Berichtsmonat



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Kurzbeschreibung

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über

- gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, die das Beratungs- und Vermittlungsangebot der Agenturen für Arbeit (AA) und Jobcenter (JC) zum Ausbildungsmarkt in Anspruch nehmen, sowie
- Berufsausbildungsstellen, die bei AA und JC für die Ausbildungsvermittlung mit Vermittlungsauftrag gemeldet wurden.

Sowohl die AA als auch die JC in gemeinsamen Einrichtungen (gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (zkT) führen Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durch. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Grundgesamtheit

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über Bewerberinnen und Bewerber, die einen anerkannten Ausbildungsberuf nach dem **Berufsbildungsgesetz (BBiG)** wünschen, und über Berufsausbildungsstellen für nach dem BBiG anerkannte Ausbildungsberufe. Das BBiG gilt auch für die Berufe der Handwerksordnung.

Die statistische Berichterstattung konzentriert sich damit auf das zahlenmäßig bedeutsamste Segment des Ausbildungsmarktes: die BBiG-Berufe. Hierbei handelt es sich üblicherweise um duale Ausbildungen, d. h. Ausbildungen, die parallel in Betrieb und Berufsschule stattfinden.

Dazu gehören auch:

- Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen
- Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (z. B. für sozialbenachteiligte junge Menschen)
- Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet

Nicht enthalten sind:

- Ausbildungen im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis (z. B. Beamtin/Beamter)
- Ausbildungen in nicht anerkannten Ausbildungsberufen
- schulische Ausbildungen
- duale, praxisintegrierende Studiengänge

Die Berichterstattung unterscheidet zwischen drei **Ausbildungsarten**:

- Duale Berufsausbildungen führen zu einem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf.
- Abiturientenausbildungen ermöglichen neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss, z. B. Handelsfachwirtin/Handelsfachwirt. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.
- Duales Studium: Die ausbildungsintegrierende Studienform schließt eine Berufsausbildung systematisch mit ein.

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Berichtsjahr

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom **1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres**. Die Ausbildungsmarktstatistik weist Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen aus, die bei den AA und JC mit dem Ziel der Ausbildungsaufnahme im Berichtsjahr gemeldet sind. Die Monatswerte sind immer kumulierte Daten seit Beginn des Berichtsjahres. Damit bleibt jede/r Bewerberin/Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die während des Berichtsjahres einmal gemeldet war, statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag bereits beendet wurde.

Für den Nachvermittlungszeitraum nach Ende des Berichtsjahres, also zu Beginn des neuen Berichtsjahres, liefert die Ausbildungsmarktstatistik Daten zum sogenannten **5. Quartal**. Dies sind Bewerberinnen und Bewerber bzw. Berufsausbildungsstellen, deren gewünschter Ausbildungsbeginn zwischen 01.10. und 31.12. liegt. Bewerberinnen und Bewerber, die im 5. Quartal eine Ausbildungsstelle suchen, haben im vorangegangenen Berichtsjahr nicht die gewünschte Ausbildungsstelle gefunden oder sich kurzfristig zur Suche entschlossen. Dies gilt auch für die Berufsausbildungsstellen: Sie waren zum 30.09. unbesetzt oder sind zum Beispiel kurzfristig (wieder) frei geworden.

Üblicherweise beginnen Ausbildungen im August oder September. Deshalb bildet die Ausbildungsmarktstatistik Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen zusätzlich als Teilgruppen **mit einem gewünschten Ausbildungsbeginn von Januar bis September** ab. Der gewünschte Beginn liegt hier von vornherein nach dem 31.12. oder er lag ursprünglich zwischen 01.10. und 31.12. und wurde in das neue Kalenderjahr verschoben.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten **Stichtag** aufbereitet. Dieser entspricht dem allgemeinen Stichtag der Arbeitsmarktstatistik zur Mitte des Kalendermonats. Eine Ausnahme bildet der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der **30. September**.

Regionale Zuordnung

Berufsausbildungsstellen sind seit dem Berichtsjahr 2005/2006 nach dem **Arbeitsort** abgebildet, zuvor nach dem Ort der betreuenden Dienststelle. Für Bewerberinnen und Bewerber richtet sich die Ortsangabe seit September 2003 nach dem **Wohnort**. Die kleinsten berichtsfähigen Gebietseinheiten sind Kreise bzw. BA-Geschäftsstellen.

Bewerberinnen und Bewerber

Gemeldete Bewerberinnen/Bewerber für Berufsausbildungsstellen sind **gemeldete Personen**, die im Berichtsjahr die individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzungen dafür gegeben sind.

Seit dem Berichtsjahr 2008/2009 fließen in die Statistiken zu Bewerberinnen und Bewerbern die Daten der JC zkt ein.

Status der Ausbildungssuche

Die Ausbildungsstellenvermittlung richtet ihre Aktivitäten darauf aus, bis **zum 30. September** möglichst für alle Bewerberinnen und Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle oder in eine Alternative zur Berufsausbildung zu erreichen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerberinnen und Bewerber fortgesetzt (s. auch Abschnitt zum „5. Quartal“ unter „Berichtsjahr“).

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Die vier Status der Ausbildungssuche zeigen den Vermittlungsstand der Bewerberinnen und Bewerber am jeweiligen Stichtag in Hinblick auf den 30. September:

- **Einmündende** Bewerberinnen/Bewerber nehmen im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung auf.
- **Andere ehemalige** Bewerberinnen/Bewerber fragen keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungssuche nach, ohne dass der Grund explizit bekannt sein muss.
- Bewerberinnen/Bewerber **mit Alternative** sind weiter auf Ausbildungssuche, obwohl sie bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung haben oder eine laufende Berufsausbildung fortsetzen. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung oder freiwillige Dienste (wie etwa das Freiwillige Soziale Jahr).
- **Unversorgte** Bewerberinnen/Bewerber sind Ausbildungssuchende, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine Alternative zur Ausbildung bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen weiter laufen.

Die Status informieren auch darüber, ob die Bewerberinnen/Bewerber noch auf der Suche nach einer Ausbildung sind. Andere ehemalige Bewerberinnen/Bewerber sind **nicht mehr suchend**, Bewerberinnen/Bewerber mit Alternative und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber sind **noch suchend**.

Personen, die in Ausbildung verbleiben, führen eine vor dem aktuellen Berichtsjahr begonnene Ausbildung fort und

- wünschen keine weitere Hilfe bei der Ausbildungssuche (andere ehemalige) oder
- sind weiter auf Ausbildungssuche (mit Alternative).

Zum Berichtsjahresende berichtet die Ausbildungsmarktstatistik auch darüber, ob andere ehemalige und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber **am 30. September arbeitslos** sind.

Altbewerberinnen und Altbewerber waren bereits in einem der letzten fünf Berichtsjahre vor dem aktuellen Berichtsjahr als Bewerberin/Bewerber für Berufsausbildungsstellen oder andere Ausbildungen gemeldet. Sie können also auch eine schulische oder öffentlich-rechtliche Ausbildung oder eine Ausbildung in einem nicht anerkannten Beruf gesucht haben. Bei Bewerberinnen und Bewerbern im aktuellen Berichtsjahr in einer Agentur für Arbeit oder gemeinsamen Einrichtungen fließen nur frühere Meldungen bei AA und gE ein, bei aktuellen Bewerberinnen und Bewerbern bei einem zugelassenen kommunalen Träger hingegen nur frühere Meldungen bei zkt.

Berufsausbildungsstellen

Gemeldete Berufsausbildungsstellen sind alle mit einem **Auftrag zur Vermittlung** gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG.

Für die Berufsausbildungsstellen muss ein Vermittlungsauftrag und für den ausbildenden Betrieb eine Ausbildungsberechtigung der zuständigen Stelle vorliegen.

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Betriebliche Berufsausbildungsstellen sind in Betrieben durchgeführte Berufsausbildungen. Im Gegensatz dazu bieten selbständige, nicht einem Betrieb angegliederte Bildungseinrichtungen **außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen** an. Das können sein: Berufsbildungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsbildungszentren, Rehabilitationszentren und reine Ausbildungsbetriebe. Zu den außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen zählen u. a. Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) nach § 76 SGB III und Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen nach § 117 SGB III.

Unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, die zum jeweiligen Stichtag noch offen sind und für die weiterhin ein Vermittlungsauftrag besteht.

Zu- und Abgänge von Berufsausbildungsstellen werden als Bewegungskennzahlen nach einer eigenen Berechnungslogik ermittelt. Ihre Gesamtzahl kann von der Zahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen abweichen, denn bei den Zu- und Abgängen kann es zu Mehrfachnennungen kommen. Dies liegt beispielsweise an Stellen, die besetzt waren und wieder zur Verfügung stehen, weil der Ausbildungsvertrag gelöst wurde. Auch das vorübergehende Fehlen der Ausbildungsberechtigung kann zu einem Abgang und einem erneuten Zugang führen.

Für Deutschland gilt: Zugänge – Abgänge = unbesetzte Berufsausbildungsstellen. Auf andere Regionen muss diese Gleichung nicht zutreffen, weil sich zum Beispiel Arbeitsorte ändern können.

Die Angaben zu den Berufsausbildungsstellen enthalten nicht die von den zugelassenen kommunalen Trägern gelieferten Daten. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den zkT nur wenige ungefördernde Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den Agenturen für Arbeit oder den gemeinsamen Einrichtungen erfasst sind. Deshalb wird der Zahl der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich zkT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne zkT gegenübergestellt.

Einschaltungsgrad

Der Einschaltungsgrad bei gemeldeten Bewerberinnen/Bewerbern und Ausbildungsstellen wird – gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage – als hoch eingeschätzt. Ein nicht bezifferbarer Teil der Inanspruchnahme durch Betriebe und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage nicht möglich.

Zeitliche Vergleichbarkeit

bis September 2024: Die Zahl der außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen ist bis zum Berichtsjahr 2023/24 in unterschiedlicher Höhe unterzeichnet. Vergleiche mit früheren Jahren sind deshalb nicht aussagekräftig.

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Oktober 2023: Aktualisierung der anerkannten Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG)

Die berufsfachliche Zuordnung von Ausbildungsberufen zu den anerkannten Ausbildungsberufen nach dem BBiG wurde aktualisiert. Dies gilt für Berichtsmonate ab Oktober 2023. Hätte die neue Zuordnung schon im Berichtsjahr 2022/23 gegolten, hätte die Ausbildungsmarktstatistik etwa 0,2 Prozent weniger Bewerberinnen und Bewerber sowie etwa 0,4 Prozent weniger Berufsausbildungsstellen ausgewiesen. Die bereits veröffentlichten Daten werden nicht revidiert.

Juni 2022: Revision der gemeldeten Berufsausbildungsstellen

Die Statistik war untererfasst und wurde rückwirkend ab dem Berichtsjahr 2006/2007 korrigiert. Insbesondere werden nun Berufsausbildungsstellen, deren Ausbildungsbeginn vom aktuellen auf das nächste Berichtsjahr verschoben wurde, in beiden Berichtsjahren gezählt. Durch die Revision erhöhte sich die Zahl der Stellen in den Berichtsjahren 2006/07 bis 2019/20 deutschlandweit zwischen 0,7 und 1,1 Prozent und im Berichtsjahr 2020/21 um 2,2 Prozent. Statistische Ergebnisse zu unbesetzten Berufsausbildungsstellen waren von der Revision nicht betroffen; s. a.

[Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2022“.](#)

April 2021: Änderungen erfasster Berufe im Zusammenhang mit dualem Studium

Mit Wirkung zum Berichtsmonat April 2021 wurde bei einigen Bewerberinnen und Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und bei einigen Berufsausbildungsstellen der operativ erfasste gewünschte Beruf vor der statistischen Verarbeitung zu einem Beruf geändert, der kein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) ist. Dadurch fallen Bewerberinnen und Bewerber und Ausbildungsstellen aus der Grundgesamtheit der Ausbildungsmarktstatistik heraus. Grund für diese der Statistik vorgelagerte technische Änderung ist ein Versionswechsel im operativen Fachverfahren der BA, der die Erfassung von Ausbildungsberufen eines dualen Studiums ermöglicht. Bei Auswertungen nach regionaler und beruflicher Gliederung kann dies im Vormonatsvergleich zu einem Rückgang der Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen bzw. Berufsausbildungsstellen führen.

Januar 2021: Einführung der KIdB 2010 – überarbeitete Fassung 2020

Einmal im Jahr wird in der Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010) die Zuordnung von Einzelberufen unter berufskundlichen Aspekten überprüft und bei Bedarf angepasst. Dabei werden Einzelberufe anderen Berufsgattungen (KIdB 2010-5-Steller) zugeordnet. Nach fast zehnjährigem Einsatz wurde zudem die KIdB 2010 selbst überarbeitet und eine neue Version „Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ erstellt. Sie führt zwei neue Berufsuntergruppen (KIdB 2010-4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (KIdB 2010-5-Steller) ein. Zudem sind eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung wurden umbenannt. Ab dem Berichtsmonat Januar 2021 wurden Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen entsprechend neu zugeordnet. Die Änderungen erfolgten unterhalb der Ebene der Berufsgruppe (KIdB 2010-3-Steller). Rückwirkende Änderungen für die Berichtsmonate vor Januar 2021 fanden nicht statt. Weitere Informationen finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“](#)

Informationen zu wichtigen Änderungen vor 2020 finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Logbuch zu Änderungen und Neuerungen der Statistik der BA](#)

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Kurzbeschreibung

Um die Vielfalt der Berufe in Deutschland abbilden zu können, werden diese systematisch gruppiert. Die aktuell gültige „**Klassifikation der Berufe 2010**“ (**KldB 2010**) ist als hierarchische Klassifikation mit fünf numerisch codierten Gliederungsebenen aufgebaut. Die Gliederung der KldB 2010 richtet sich nach zwei Dimensionen. Die strukturgebende Dimension ist die so genannte „Berufsfachlichkeit“. Das bedeutet, die Berufe sind in den obersten vier Ebenen anhand ihrer Ähnlichkeit der sie auszeichnenden Tätigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten gruppiert. Auf der untersten Ebene erfolgt eine weitere Untergliederung anhand der zweiten Dimension – dem „Anforderungsniveau“. Das Anforderungsniveau bezieht sich auf die Komplexität der auszuübenden Tätigkeit und wird in vier Komplexitätsgraden – von 1 „Helfer- und Anlern Tätigkeiten“ bis 4 „hoch komplexe Tätigkeiten“ – erfasst. Das Anforderungsniveau kann als eigenständiges Merkmal ausgewertet werden. Das Merkmal „Anforderungsniveau“ wird in einem eigenen methodischen Hinweis beschrieben.

[Methodischer Hinweis „Anforderungsniveau eines Berufes“](#)

Aktualisierung der KldB 2010 und der Einzelberufe

Jeder Einzelberuf ist genau einer Berufsgattung der KldB (5-Steller) zugeordnet. Diese Zuordnung ist in der Berufedatenbank der BA hinterlegt. Berufe und die dafür erforderlichen Kompetenzen wandeln sich jedoch im Laufe der Zeit. Dies kann einerseits zur Entstehung von neuen Berufen führen. Andererseits kann die Neuordnung bereits vorhandener Berufe notwendig werden. Um sicherzustellen, dass die Berufsklassifikation und die Zuordnungen noch den aktuellen Bedürfnissen entsprechen, müssen diese in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Entsprechend lassen sich zwei Arten von Änderungen unterscheiden:

1. Aktualisierung der Einzelberufe

Neuaufnahmen und Umbenennungen von Einzelberufen können in der Berufedatenbank der BA nahezu täglich vorgenommen werden. Neuordnungen von Berufen zu einer anderen, passenderen Berufsgattung in der KldB erfolgen hingegen nur einmal im Jahr – sofern die berufsfachliche Notwendigkeit gegeben ist. In der Regel handelt es sich hierbei um eine geringe Anzahl von Einzelfällen. Die Ausnahme bilden Neuordnungen im Zuge der Überarbeitung der Berufsklassifikation – wie zuletzt bei der überarbeiteten Fassung 2020. Hier kam es zu einer größeren Anzahl von Neuordnungen. Die Neuordnungen von Einzelberufen werden üblicherweise zum Berichtsmonat Januar in den Arbeitsmarktstatistiken umgesetzt.

Bei der Aktualisierung werden nicht nur die Einzelberufe berücksichtigt, die in den Vermittlungs- und Beratungssystemen in den Agenturen für Arbeit und bei den Trägern der Grundsicherung zur Erfassung von Berufen zur Verfügung stehen. Es gibt vielmehr weitere Tätigkeitsbezeichnungen, die zur Gesamtberufeliste der BA gehören und zur Ermittlung des Tätigkeitsschlüssels für die Meldungen zur Sozialversicherung benötigt werden. Und es gibt alte Ausbildungen, die noch in bestimmten Kontexten zur Erfassung verwendet werden (z. B. um eine früher abgeschlossene Ausbildung zu erfassen). Beide Gruppen werden bei der Aktualisierung ebenfalls berücksichtigt.

2. Aktualisierung der Systematik der KldB 2010

In einem Zeitabstand von fünf bis zehn Jahren wird die Struktur der KldB 2010 überprüft und bei Bedarf angepasst. Die erstmalige Überarbeitung der KldB 2010 erfolgte im Jahr 2020. Die „KldB 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ wurde mit Wirkung zum Januar 2021 in den Arbeitsmarktstatistiken eingeführt.

[Darstellung der Klassifikation der Berufe im Internet der Statistik der BA](#)

[Darstellung des Aktualisierungsprozesses der KldB 2010 und der Einzelberufe](#)

[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KldB 2010](#)

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Zeitliche Vergleichbarkeit

Sowohl die Neuordnung von Einzelberufen als auch die Aktualisierung der Struktur der KIdB 2010 haben Auswirkungen auf die statistischen Ergebnisse der Fachstatistiken. Die betroffenen statistischen Einheiten (Arbeitslose, Arbeitsstellen, Beschäftigte usw.) wechseln im Zuge der Umstellung zu einer anderen Berufsgattung. Dies kann auf bestimmten Ebenen der Berufsklassifikation zu signifikanten Änderungen in der Verteilung führen. Die statistischen Einheiten werden jeweils ab dem Berichtsmonat Januar den neuen Berufsgattungen zugeordnet, eine rückwirkende Änderung der Zuordnungen erfolgt nicht. Die statistische Berichterstattung orientiert sich an den Gültigkeitszeiträumen der Berufsklassifikation(en).

Die Aktualisierungen in der Systematik können zu Zeitreihenbrüchen führen, die bei der Interpretation der Ergebnisse im Zeitreihenvergleich zu beachten sind. Die Auswirkungen einer Umstellung variieren je nach Gliederungsebene der Klassifikation. Bei statistischen Ergebnissen z. B. nach der Berufsgruppe (3-Steller) wirken sich Änderungen innerhalb der gleichen Berufsgruppe nicht aus.

Gültigkeit der Klassifikationen und Verfügbarkeit von Daten

Gültigkeitszeiträume der Klassifikationen:

- Klassifizierung der Berufe 1988: von September 1988 bis November 2011
- Klassifikation der Berufe 2010 erste Fassung: von Dezember 2011 bis Dezember 2020
- Klassifikation der Berufe 2010 überarbeitete Fassung: seit Januar 2021

Abweichend von den grundlegenden Festlegungen zur Gültigkeit weicht die Verfügbarkeit von Daten nach der KIdB 2010 in den Fachstatistiken davon ab. Daten nach der **KIdB 2010 – erste Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: Arbeitslose von Januar 2007, Arbeitsuchende von Januar 2008 bis Dezember 2020
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: von Januar 2007 bis Dezember 2020
- Ausbildungsmarktstatistik: von Oktober 2008 bis Dezember 2020
- Beschäftigungsstatistik: von Oktober 2012 bis Dezember 2020
- Förderstatistik: Zugänge von Januar 2009; Bestände von Januar 2010 bis September 2020

Daten nach der **KIdB 2010 – überarbeitete Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: ab Januar 2021
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: ab Januar 2021
- Ausbildungsmarktstatistik: ab Januar 2021
- Beschäftigungsstatistik: ab Januar 2021
- Förderstatistik: ab Oktober 2020

Weitere Informationen zur Verfügbarkeit von Merkmalen in den einzelnen Fachstatistiken finden Sie im Qualitätsbericht der jeweiligen Fachstatistik.

[Qualitätsberichte der Statistik der BA](#)

Vergleichbarkeit KIdB 2010 und KIdB 1988

Zwischen der KIdB 1988 und der KIdB 2010 bestehen sehr große Unterschiede, was die zeitliche Vergleichbarkeit von Ergebnissen deutlich einschränkt. Zwar gibt es Umsteigeschlüssel zwischen KIdB 1988 und KIdB 2010, jedoch basiert die KIdB 2010 auf teilweise völlig neuen Strukturprinzipien – in Anlehnung an die internationale Berufsklassifikation ISCO.

[Umsteigeschlüssel zur KIdB 2010](#)

Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010 und der Struktur der KIdB 2010 mit bedeutsamen Auswirkungen auf die Zeitreihen der Arbeitsmarktstatistiken

Im Folgenden werden Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010 und der Struktur der KIdB 2010 chronologisch dargestellt, die zu relevanten Auswirkungen auf die Arbeitsmarktstatistiken geführt haben.

Stand: 26.02.2021

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Januar 2021: Überarbeitung der KldB 2010 und Änderung der Zuordnung einzelner Berufe zu den Berufsgattungen der KldB 2010

Mit Wirkung zum Januar 2021 wurde eine erstmalige Überarbeitung der KldB 2010 umgesetzt. Bei den Änderungen handelt es sich nicht um einen tiefen Eingriff in die Struktur, sondern nur um punktuelle Anpassungen. Mit der neuen Fassung wurden zwei neue Berufsuntergruppen (4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (5-Steller) geschaffen, zudem wurde eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Gleichzeitig wurden rund 100 Tätigkeiten und rund 60 Ausbildungen einer anderen Berufsgattung neu zugeordnet. Bei rund 40 Tätigkeitspositionen und rund 20 Ausbildungspositionen verändert sich ausschließlich das Anforderungsniveau (ohne Berücksichtigung der weiteren Tätigkeitsbezeichnungen und der alten Ausbildungen). Auf der Ebene von Berufsgattungen (5-Steller) bewirkte die Umstellung zum Teil erhebliche Effekte in der Arbeitslosenstatistik, der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen sowie der Ausbildungsmarktstatistik. So ist für die neue Berufsgattung „Berufe in der Haus- und Familienpflege – Helfer- und Anlertätigkeiten (83141)“ für den Bestand an Arbeitslosen beispielsweise ein monatlicher Neuzuwachs von 23.500 im Jahresdurchschnitt 2020 zu beobachten, ein ähnlicher Rückgang in der Berufsgattung „Haus- und Familienpflege – Fachkraft (83142)“ ebenfalls. Diese Effekte sind hauptsächlich auf die Neuordnung einzelner Berufe zurückzuführen. Auch beim Anforderungsniveau ergeben sich Unterschiede in der Verteilung der statistischen Einheiten (Arbeitslose, gemeldete Arbeitsstellen, Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, Berufsausbildungsstellen) auf die Anforderungsniveaus. Diese und weitere Auswirkungen dieser Änderungen auf die Arbeitsmarktstatistiken sind in dem Methodenbericht zur Einführung der überarbeiteten Fassung der KldB 2010 beschrieben.

[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KldB 2010](#)

Januar 2020: Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KldB 2010

Im Rahmen der Änderung der Zuordnung der Einzelberufe mit Wirkung zum Januar 2020 wurde unter anderem das Anforderungsniveau einiger Einzelberufe von „2 („Fachkraft“) auf 1 („Helfer“) geändert. Betroffen waren die Berufsuntergruppen „Berufe im Objekt-, Werte-, Personenschutz (5311)“, „Berufe im Hotelservice (6322)“ und „Berufe im Gastronomieservice (o. S.) (6330)“.

Diese Änderungen hatten Auswirkungen auf die Ergebnisse der Arbeitslosenstatistik und der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen. Durch die Änderung beim vom Arbeitsuchenden angestrebten Zielberuf bzw. der gewünschten beruflichen Tätigkeit hat sich die Anzahl der arbeitslosen Fachkräfte deutschlandweit um rund 110.000 gegenüber Dezember 2019 verringert, die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen für Fachkräfte um rund 15.000; die Anzahl der arbeitslosen Helfer bzw. gemeldeten Arbeitsstellen für Helfer hat sich im gleichen Umfang erhöht. Nähere Informationen finden Sie in einer Kurzinformation unter:

[Kurzinformation „Besonderheiten bei statistischen Daten nach Anforderungsniveaus und Berufen“](#)

April 2011: Einführung der KldB 2010 in die Arbeitsmarktstatistiken

Die Umstellung der statistischen Berichterstattung der Statistik der BA erfolgte stufenweise, siehe Methodenbericht.

[Methodenbericht zur Einführung der KldB 2010 in die Arbeitsmarktstatistik](#)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.